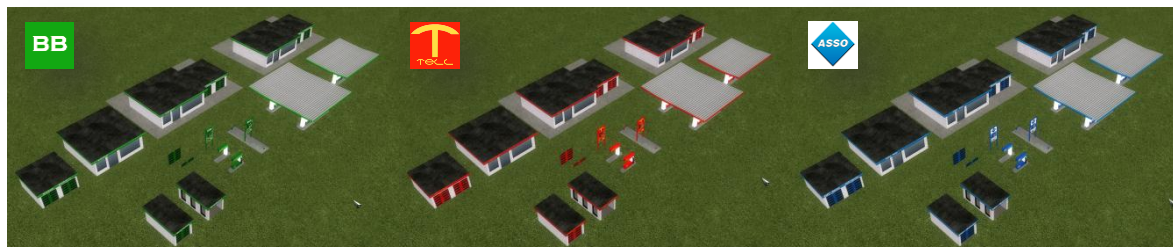


Tankstellen

für Cities in Motion



Achtung: Dieses Set richtet sich nur an erfahrene Benutzer und ist für Anfänger nicht geeignet.

Inhalt:

In diesem Paket sind vierzehn Teile zum Bau von Tankstellen enthalten. Zusätzlich eine Eck-Tankstelle im japanischen Stil. Alle Teile sind in drei Farben verfügbar: Grün (BB), Rot (Tell) und Blau (Asso). Um die Farben nutzen zu können muss entweder der Debugmodus oder eine entsprechende Mod benutzt werden. Ansonsten, können nur die grünen Tankstellen verwendet werden.

Hier eine Übersicht der Bauteile:



- 1: Tore. Offen und Geschlossen. Für den Einbau an der offenen Waschanlage oder der Japanischen Tankstelle.
- 2: Schild. Mit und ohne Insel.
- 3: Staubsauger und „Luft+Wasser“

Installation:

Die Datei SCN_Tanke2.gs in den Addons Ordner von CiM legen. Das war schon alles.

Den Addons Ordner findet man im Hauptverzeichnis eurer CiM Installation. Das ist z.B.:

*C:\PROGRAM FILES (X86)\STEAM\STEAMAPPS\COMMON\CITIES IN MOTION\
C:\PROGRAM FILES \STEAM\STEAMAPPS\COMMON\CITIES IN MOTION\
C:\PROGRAMME\STEAM\STEAMAPPS\COMMON\CITIES IN MOTION\
C:\PROGRAM FILES (X86)\CITIES IN MOTION\
C:\PROGRAM FILES\CITIES IN MOTION\
C:\PROGRAMME\CITIES IN MOTION*

Sollte der Addons Ordner nicht vorhanden sind, so könnt ihr diesen einfach Anlegen.

Zum Deinstallieren die Datei SCN_Tanke2.gs einfach wieder aus dem Addons Ordner löschen.

Auffinden:

Die Gebäude, also Shop, Servicehalle usw. Sind unter Gebäuden und Kommerziell einsortiert. Die Props, also Dächer, Schilder usw, sind unter Deko und Stadt zu finden.

Einbau:

Um die Tankstellen nutzen zu können, müssen sie im Karteneditor auf einer Karte platziert werden. Das besondere an diesen Teilen ist, dass sie weitgehend frei zusammengesetzt werden können. An dieser Stelle soll ein kleines Beispiel verdeutlichen, wie das gedacht ist.

Wir gehen mal von einer einfachen Strassenecke aus:



Als nächster Schritt empfiehlt sich die Gebäude zu setzen. Diese finden sich bei den Gebäuden, unter Kommerziell. Natürlich kann man auch mit dem Dach anfangen. Das hängt vor allem von den Platzverhältnissen und der gewünschten Bauweise ab.

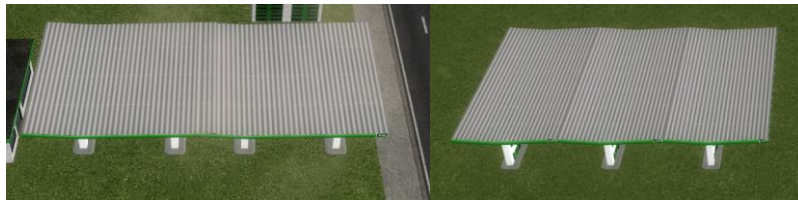


Nun können die Dächer platziert werden. Die findet man unter Deko und Stadt. Dabei sollte man beachten, dass diese nicht symmetrisch sind und zwei unterschiedliche abstände ermöglichen.



Je nach dem, welchem abstand man möchte, muss das Dach entsprechend gedreht werden. Das Logo der Tankstelle an dem Dach, hilft dabei die richtige Drehung zu treffen. Beim geringen abstand ist es dem Shop zugewandt, beim weiten der Strasse (oder nach Vorne).

Grundsätzlich, lassen sich die Dächer auch neben- und hintereinander bauen:



Man sollte solche Bauten aber vorzugsweise mit dem kleinen Dach machen. Durch die nötigen Überlappungen des großen Daches, wird der mittlere Abstand sonst zugering.

Jetzt kann man die Tankstelle nach beliebigen Ausstatten

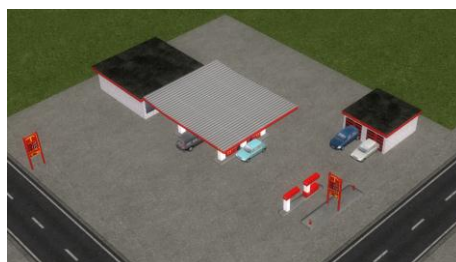


Da tankstellen selten auf einer Wiese stehen, sollte man noch einen Boden drunter malen. Stehende Fahrzeuge können ebenfalls hinzugefügt werden. Bei den Dächern gehen leider nur bestimmte Punkte, bei anderen verschwinden die Dächer einfach. Die wichtigsten Punkte, nämlich aussen an der Zapfsäule und innen, können jedoch problemlos von bis zu zwei Fahrzeugen genutzt werden. Vor das freistehende Servicegebäude können je ein Fahrzeug gestellt werden. Allerdings sollte man auf die Länge achten.

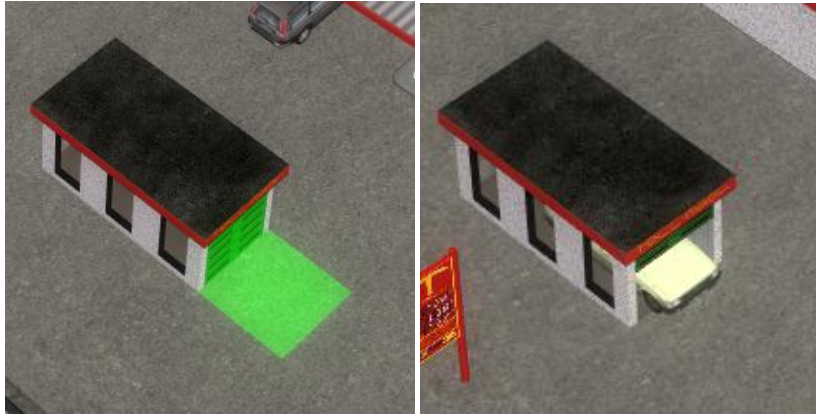
Unter normalen Umständen, sind nur die grünen Tankstellen sichtbar. Mit dem Debugmodus oder diverser Mods, ist es jedoch möglich über sog. Texturvariationen die anderen Farben abzurufen.



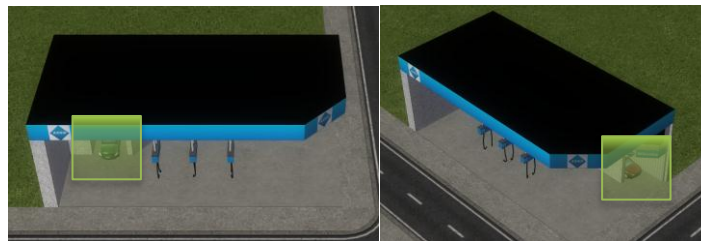
Zunächst wählt man das Modifizieren Werkzeug und das Unterwegzeug Texturvariation aus. Dadurch öffnet sich weiteres Menu, in dem man die gewünschte Textur auswählen kann. Var0 ist dabei das Grün, var1 ist Rot und var2 das Blau. Danach klick man auf die Teile die man anpassen möchte und sie erscheinen in der ausgewählten Farbe.



Eine weitere Besonderheit, stellt die Waschanlage ohne Tore da. In dieser müssen die Tore zunächst eingebaut werden. Das geht, in dem man zunächst die Waschanlage auf die Map stellt und danach ein Tor an den Mauszeiger hängt. Evtl. ist das Tor nicht zusehen, da es nur von einer Seite dargestellt wird. Dann sollte man entweder die Kamera oder das Tor drehen. Es befindet sich an der hinten Aussenseite des Feldes. So dass man den Mauszeiger immer vor die Halle setzen muss. Mit dem offenen Tor, lässt sich auch ein Auto in die Halle stellen, welches mit der Motorhaube leicht übersteht.



In der japanischen Station, gibt es da noch eine Besonderheit.



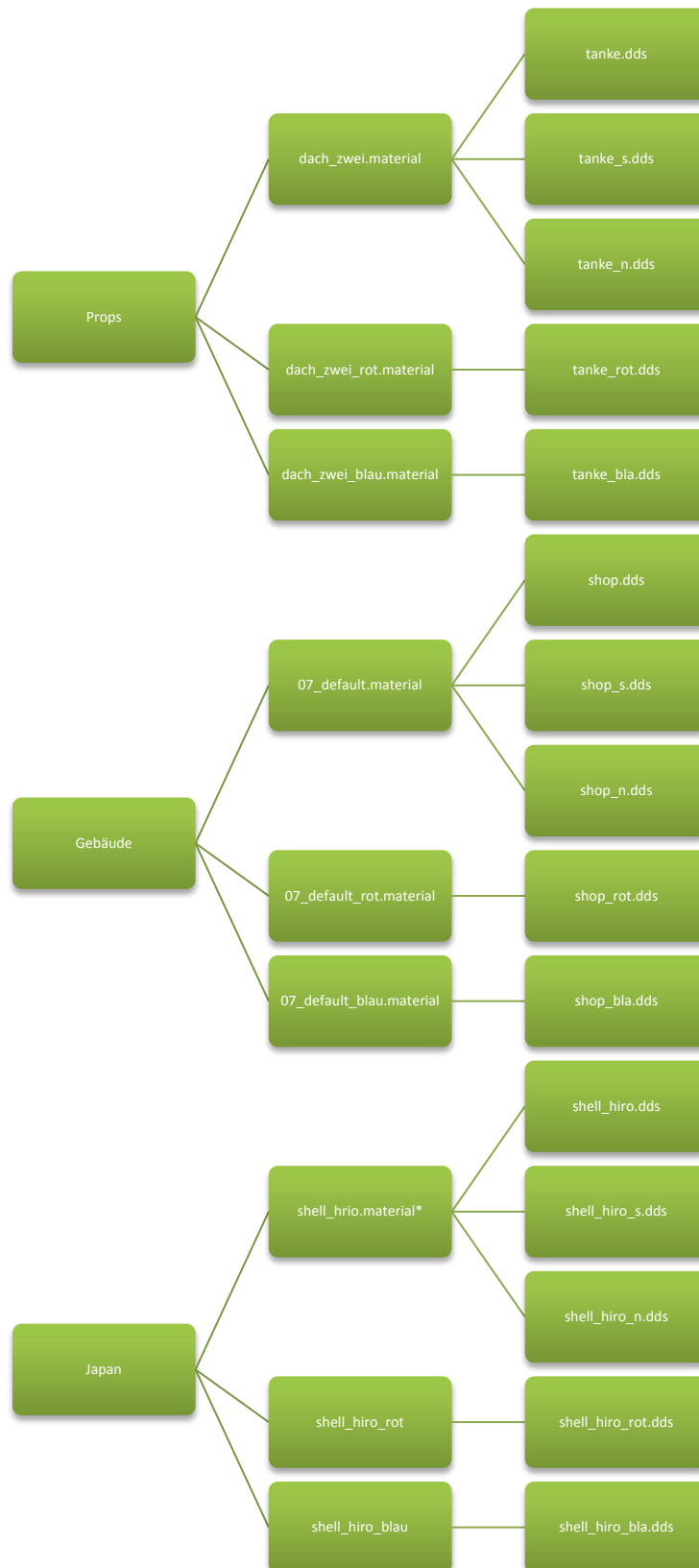
Hier gibt es zwei Punkte wo man Fahrzeuge einbauen kann. Die Werkstatt (links) und die Waschanlage (rechts).

Zwar können auch zwischen den Zapfhähnen Autos platziert werden, allerdings sollte man das lassen. Diese Punkte sind als Parkplätze ausgewiesen und werden vom Spiel selbständig mit Autos befüllt.

Modding:

Hier ein paar Hinweise speziell für die, die den Tankstellen z.B. eine andere Farbe geben wollen.

Zunächst eine Übersicht, über die Materialien und Texturen:



* = Leider war mir ein Tippfehler in der object-Datei unterlaufen. Deswegen hier ein Buchstabendreher.

Wie man unschwer sehen kann, ist für jede Farbe, eine Materialdatei vorhanden. Diese benutzen alle die selben _s und _n Dateien. Will man eine weitere Farbe einfügen, so braucht man eine neue Materialdatei und eine neue Textur. Die _s und _n Dateien können Problemlos übernommen werden.

In den Skripten der jeweiligen Objekte, sind die **Material-Dateien** den **Nummern** zugeordnet:

```
this.setTextureVariation(1, loadMaterial(MAIN.$window.video,  
"addons/SCN_Tanke2/Buildings/07___Default_rot.material"));
```

Es können maximal fünf Dateien benutzt werden. Das bedeutet, man darf die **Nummer** maximal auf 4 setzen. Im Umkehrschluss, es können noch zwei weitere Farben hinzugefügt werden.

Weitere Hinweise:

Dank der Hilfe von Mediziner, sind die Tankstellen über Texturvariationen veränderbar.

Die japanische Tankstelle wurde frei nach einer Shellstation in Hiroshima gestaltet. Siehe beiliegenden Link.

Ich bedanke mich bei:

CT_Transport, Kenthurst, mediziner, surroundkeller und goya

für die freundliche Unterstützung.
